

Zeitschrift: Schweizerische Militärzeitschrift
Band: 18 (1852)
Heft: 8

Vereinsnachrichten: Programm der Versammlung der schweiz. Militärgesellschaft in Neuenburg, den 6., 7. und 8. Juni 1852

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Basel, 30. April 1852. № 8. Achtzehnter Jahrgang.

Programm

der

Versammlung der schweiz. Militärgesellschaft in Neuenburg,
den 6., 7. und 8. Juni 1852.

Sonntag, den 6. Juni:

1) Das Empfang-Comité wird dem Central-Comité bis Landeron entgegengehn; zur Mittagstunde werden dieselben in der Stadt eintreffen.

Zwei beim Mail aufgestellte Pieceen werden das Central-Comité mit einer Salve von zweihundzwanzig Kanonenschüssen begrüßen.

2) Die Herren Offiziere sind eingeladen, sich von ein Uhr Mittags an auf dem Quartier-Bureau im Stadthause einzufinden; sie werden daselbst über das, was sie zu vernehmen wünschen, Aus-

kunst erhalten, und auf Verlangen werden ihnen Wohnungen angewiesen werden.

3) Um drei Uhr Nachmittags werden sich das Central-Comité und die Deputirten der Kantonal-Gesellschaften im Stadthause versammeln um die Traktanden festzusezen.

4) Sonntags Abend werden sich die Herren Offiziere auf der festlich beleuchteten Mail-Promenade versammeln, wo ein Concert stattfinden wird.

Montag den 7. Juni:

5) Fünf Uhr Morgens Tagwache. Um sieben Uhr wird durch die ganze Stadt Sammlung geschlagen; das neue Central-Comité und sämtliche Herren Offiziere versammeln sich auf der Esplanade auf der Mittagseite des Gymnasiums.

Das vom Fest-Comité und einer Truppenabtheilung begleitete abtretende Central-Comité wird sich von seinem Gasthöfe aus eben-dahin begeben, um dem neuen Comité die Fahne zu überreichen.

6) Der folgendermaßen eingetheilte Zug:

Ein Detachement Truppen,

Militär-Musiken,

Das frühere und das neuere Comité mit der Vereinsfahne,

Die Herren Offiziere, und

Ein Detachement Infanterie

setzt sich in Marsch, um sich in die Schloßkirche zu begeben, wo die Sitzung der Gesellschaft stattfinden wird.

7) Während der Verhandlungen hat sich jeder Offizier, der das Wort zu erhalten wünscht, an den Präsidenten, Hrn. Major Philippin, zu adressiren, mit Angabe seines Namens, Grades und Kantones.

Den Verhandlungen wird ein Ueberseher beiwohnen, damit vor jeder Abstimmung die Anträge sowohl in deutscher als in französischer Sprache mitgetheilt werden können.

8) Nach Beendigung der Sitzung wird ein Gabelfrühstück servirt und hierauf den Herren Offizieren das Dampfschiff Behufs einer Promenade zur Disposition gestellt.

9) Das Banquet wird um 6 Uhr Abends in der großen Cantine des Kantonalschießplatzes beginnen; im Laufe des Tages kön-

nen die Karten zum Banquet, Gabelfrühstück und Wein à discrédition inbegriffen, im Quartierbureau und Abends im Banquetbureau zum Preise von 5 Franken bezogen werden.

10) Der erste Toast wird durch ein Mitglied des Comités dem. Vaterland gebracht. Diejenigen Redner, welche hierauf das Wort wünschen, wollen es dem Hrn. Präsidenten des Central-Comité anzeigen.

Dienstag den 8. Juni:

11) Die Herren Offiziere, welche einen Ausflug in die Berge (Evole und Chauxdefond) beabsichtigen, finden Gefährte, für deren Bereitschaft das Fest-Comité Sorge tragen wird.

12) Sonntag, Montag und Dienstag sind die Museen, Kunstsammlungen ic. den Herren Offizieren geöffnet.

Neuchatel, den 19. April 1852.

Das Empfangs-Comité.

In dessen Namen:

Henriod, Major.

Über die Nothwendigkeit bei der Instruktion angehender schweizerischer Offiziere neben der taktischen Ausbildung auch noch die moralische und wissenschaftliche Ausbildung derselben mehr zu berücksichtigen, als es bisher geschehen ist.

Einleitung.

Wenn die nachstehende Arbeit durch ihre Veröffentlichung in der schweizerischen Militärzeitschrift einen größeren Leserkreis erhält, als derjenige, für welchen sie eigentlich bestimmt war, so hält sich der Verfasser derselben für verpflichtet, im Interesse der Sache sowohl, um die es sich handelt, als in seinem eigenen Interesse die Leser der Zeitschrift in Kürze darüber aufzuklären, wie er überhaupt dazu kam dieses Thema zu bearbeiten und warum er dasselbe der